

Success Story - Partneranwendung

Erwin Junker Maschinenfabrik GmbH, Nordrach

Innovative Technik und höchstes Qualitätsniveau

Hinter der Erfolgsgeschichte der deutschen Maschinen und Anlagenbauer steht auch der Name Erwin Junker Maschinenfabrik GmbH, Nordrach. „Tradition und modernste Technologien bilden die Basis unseres Erfolgs“, sagt Jürgen Bischler, EDV-Leiter im Werk Nordrach. Als internationale, weltweit orientierte Unternehmensgruppe mit über 1200 Mitarbeitern zählt die Junker Firmengruppe heute zu den Topadressen im Bereich Sondermaschinenbau für die Automobilindustrie.

Bischler: „Wir entwickeln, produzieren und vertreiben Hochleistungs-Produktionsrundscheifmaschinen für die Automobilindustrie, Produktions-Werkzeugscheifmaschinen und multifunktionale Außen-/Innenrundscheifmaschinen.“ Dabei steht der Name Junker in der Branche für innovative Technik und höchstes Qualitätsniveau. Produziert wird im Stammwerk Nordrach und in mehreren Werken rund um die tschechische Metropole Prag. „Selbstverständlich arbeiten alle Standorte in enger Abstimmung, die sich auch auf die EDV-Organisation erstreckt“, so EDV-Leiter Jürgen Bischler.

Betriebsdatenerfassung mit tisoware.BDE

Das Management bei Junker hat früh die großen Möglichkeiten erkannt, die gerade die moderne Betriebsdatenerfassung bietet. „Ursprünglich hatten wir schon seit 1988 im ERP-PPS-Bereich eine Software-Eigenentwicklung und Terminals von Kaba Benzing im Einsatz“ erinnert sich Bischler. Mit der sukzessiven Expansion des Unternehmens auf mehrere Standorte im In- und Ausland hat Junker dann aber auf das ERP-/PPS-System Ifax umgestellt. „Wegen der Komplexität der Materie war es einfach an der Zeit, unsere Eigenentwicklung im ERP-/PPS-Bereich aufzugeben“, so Bischler. Im Zuge der Einführung von Ifax sollte natürlich auch die bei Junker weitentwickelte Betriebsdatenerfassung optimiert werden. „Hier hat sich für uns das Software-Modul tisoware.BDE der Reutlinger Software Firma tisoware Gesellschaft für Zeitwirtschaft angeboten. Denn tisoware lässt sich problemlos über eine Schnittstelle in das ERP-/PPS-System Ifax integrieren“, erklärt Bischler, der bei Junker die erste tisoware.WINDOWS Versionen zum Einsatz gebracht hat. „Für uns ist es natürlich auch von entscheidender Bedeutung, dass für unsere Standorte um



„Die Betriebsdatenerfassung ist für die Kontrolle der Einhaltung unserer Liefertermine ein wichtiges Instrument.“

„Auf Knopfdruck lässt sich die Rentabilität des Auftrags ermitteln.“

Jürgen Bischler -
EDV-Leiter



www.junker.de

www.tisoware.com



Kaba Benzing GmbH
Vertriebssupport
Albertstrasse 3

78056 Villingen-Schwenningen,
Germany

Phone ++49-7720-603-300
Fax ++49-7720-603-173
E-Mail info@kaba-benzing.com
Internet www.kaba-benzing.com

Anwenderbericht

Success Story

Anwenderbericht

Success Story

Success Story - Partneranwendung

Erwin Junker Maschinenfabrik GmbH, Nordrach

Prag alle tisoware Produkte seit dem Jahr 2000 in tschechischer Sprache geliefert werden.“

Visualisierung des Fertigungsfortschritts

Über tisoware.BDE lässt sich im laufenden Produktionsprozess jeder Fertigungsfortschritt visualisieren. Denn sobald ein Fertigungsauftrag in I fax generiert wird, kann er in tisoware überwacht und bebucht werden. Alle Begleitpapiere sind mit Barcodes ausgestattet und laufen mit den Maschinenteilen mit. Wenn ein Mitarbeiter in der Fertigung einen Auftrag bearbeitet und eine Buchung vornimmt, geht er über tisoware direkt in das ERP-/PPS-System. Bischler: „So kann der Mitarbeiter sofort überprüfen, ob der Auftrag angelegt ist, ob eine Buchung überhaupt zulässig ist.“ Das Unternehmen kommt so zu einer hohen Transparenz in der Fertigung. Zu jedem Zeitpunkt kann nachvollzogen werden, welches Fertigungsteil sich in welchem Fertigungszustand an welchem Ort in der Produktion befindet. Kurz: es lässt sich immer prüfen, wie weit der Auftrag abgearbeitet ist. „Das ist für die Kontrolle der Einhaltung unserer Liefertermine ein wichtiges Instrument“, so Bischler, der auch auf die Bedeutung der Betriebsdatenerfassung für Kapazitätsplanung und Nachkalkulation hinweist: „Auf Knopfdruck lässt sich die Rentabilität des Auftrags ermitteln.“

Elektronische Arbeitszeiterfassung und Zutrittskontrolle

Neben tisoware.BDE ist bei Junker auch die elektronische Arbeitszeiterfassung tisoware.ZEIT im Einsatz. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Junker erfassen ihre Arbeitszeit mit Code-Karten an Erfassungsterminals von Kaba Benzing. „Einige Mitarbeiter sind für die elektronische Arbeitszeiterfassung auch mit Legic-Chips ausgerüstet“, sagt Bischler. „Die Abrechnung läuft dann schnell und reibungslos über eine Schnittstelle zu unserer Lohn- und Gehaltsabrechnung LX90 von hds.“ Da Junker in seinen Werken mit den Software-Lösungen von tisoware sehr gute Erfahrungen gemacht hat, wurde in einigen Bereichen auch die Zutrittssicherung mit dem Software-Modul tisoware.ZUTRITT eingeführt. „Wir sind hier in Nordrach und an den Standorten in der Tschechei sehr mit der Zusammenarbeit mit tisoware zufrieden. Ich hoffe auch künftig auf gute, innovative Zusammenarbeit und den professionellen Support durch das tisoware-Team“, resümiert EDV-Leiter Bischler von Junker Nordrach.



Anwenderbericht

Success Story

Anwenderbericht

Success Story



Kaba Benzing GmbH
Vertriebssupport
Albertstrasse 3

78056 Villingen-Schwenningen,
Germany

Phone ++49-7720-603-300
Fax ++49-7720-603-173
E-Mail info@kaba-benzing.com
Internet www.kaba-benzing.com